

Jungen 19 Bezirksliga Rückrunde

SSV Ulm 1846 V : SC Berg II
Samstag, 17.02.2024, 12:20 Uhr

Koch fixiert zwei Punkte für den SSV Ulm 1846 V

Das war eine gute Leistung: Nach rund 2 Stunden stand das amtliche Endergebnis von 7:3 für den SSV Ulm 1846 V im verlegten Spiel der Jungen 19 Bezirksliga Rückrunde gegen den SC Berg II fest. Beide Teams hatten in diesem Spiel mit ihrer Personalsituation zu kämpfen. Somit traten sowohl für den SSV Ulm 1846 V, als auch für den SC Berg II am Samstagnachmittag Ersatzspielern an. Eine sichere Bank waren an diesem Tag ausdrücklich Güler und Eigenwillig, die in ihren Spielen ungeschlagen blieben. Den vorzeitigen Erfolg für seine Mannschaft sicherte Michael Koch, der durch seinen Sieg im zweiten Einzel den sechsten Zähler für das Team in diesem Mannschaftskampf beisteuerte.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging anschließend mit den ersten Matches wie folgt los: Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Güler / Eigenwillig und Kneer / Weber, die Güler / Eigenwillig letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnten. Kaplan / Koch besiegelten wenig später mit einem 11:8, 9:11, 11:7, 11:9 gegen Kulisch / Weber einen Punkt für ihr Team. Nach den anfänglichen Paarungen gingen nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:0 an den Tisch. Die richtige Herangehensweise hatte Robin Güler beim wenig später folgenden 3:0-Erfolg gegen Jens Weber ab dem ersten Ballwechsel. Da gab es nichts zu rütteln. Hierbei überließ Güler seinem Gegner im ersten Satz nicht mal einen Punktgewinn. Keinen Punkt beisteuern konnte Enes Kaplan im Match gegen Ben Kneer, das 0:3 verloren ging. Beim Stand von 3:1 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz den Mannschaftskampf weiterführte. Zwei Sätze lang fand Michael Koch gegen Felix Weber das richtige Mittel, bevor sein Kontrahent sich umstellte und das Spiel doch noch mit 3:2 gewann. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Unterschied. Tom Eigenwillig kam mit der Spielweise von Armin Kulisch am Tisch wiederum gut zu Recht und musste schlussendlich lediglich einen Satz verloren geben. Die Partie, die man auf Basis der TTR-Werte als ausgeglichen einschätzen musste, endete mit einem 3:1-Erfolg. Die Partie hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Beim Stand von 4:2 gingen die Spitzenspieler des SSV Ulm 1846 V und des SC Berg II in die Box. Robin Güler hatte im Einzel gegen Ben Kneer am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Punkt für das Team bei. Einen Zähler für die Mannschaft verpasste Enes Kaplan bei der umkämpften Niederlage im fünften Satz gegen Jens Weber. Die richtige Taktik hatte Michael Koch indessen beim 3:0-Sieg gegen Armin Kulisch von Beginn an. Durch diesen sechsten Zähler war dem Heimteam der Sieg schon nicht mehr zu nehmen. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 6:3. Trotz verlorenem ersten Satz drehte anschließend Tom Eigenwillig das als ausgewogen eingestufte Match gegen Felix Weber und gewann mit 6:11, 12:10, 12:10 11:9. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages ging das letzte Einzel und somit der gesamte Mannschaftskampf mit einem Erfolg für die Heimmannschaft von 7:3 zu Ende.

Nach diesem Sieg geht der SSV Ulm 1846 V am 16.03.2024 positiv gestimmt ins nächste Spiel gegen die SG Nellingen, während der SC Berg II am 24.02.2024 gegen die SG Nellingen versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:

SSV Ulm 1846 V

Doppel: Güler / Eigenwillig 1:0, Kaplan / Koch 1:0

Einzel: R. Güler 2:0, E. Kaplan 0:2, M. Koch 1:1, T. Eigenwillig 2:0

SC Berg II

Doppel: Kneer / Weber 0:1, Kulisch / Weber 0:1

Einzel: B. Kneer 1:1, J. Weber 1:1, A. Kulisch 0:2, F. Weber 1:1